

Armin Krenz

# Beobachtung und Entwicklungsdokumentation im Elementarbereich



VORSCHAU

mg<sup>o</sup> fach  
verlage

# Beobachtung und Entwicklungsdokumentation im Elementarbereich

Stichworthilfen Entwicklungsberichte

Armin Krenz

Vorschau



Unter edidact.de stehen Ihnen alle Beobachtungsbögen und weiterführenden Materialien kostenfrei zur Verfügung.

Die Materialien finden Sie im Bereich Kindergarten in der **Kategorie** „**Beobachtungsbögen und Materialien**“:



**Direkter Download**

Mit wenigen Klicks herunterladen und sofort einsetzen

2. Auflage 2019

© 2019 Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG, Kulmbach

Druck: Appel & Klinger Druck und Medien GmbH, Schneckenlohe

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Titelbild: © Oksana Kuzmina – Fotolia

Fotos: Kathrin Nürge

www.mgo-fachverlage.de

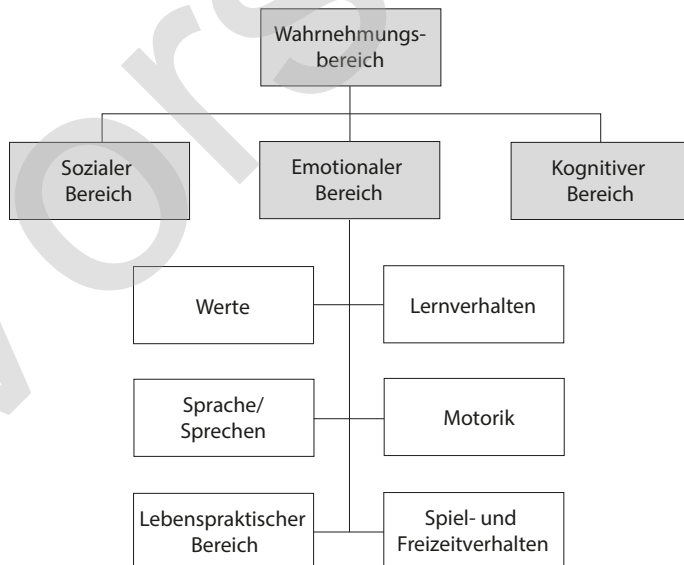
ISBN: 978-3-96474-198-1

Es gilt festzuhalten, dass es aufgrund der jeweiligen Fragestellungen und der unterschiedlichen Zielsetzungen für Entwicklungsberichte und Beurteilungen **keine eindeutige Empfehlung** für das „richtige“ oder das „beste“ Verfahren geben kann.<sup>61</sup> Die Entscheidung hängt vielmehr von der genauen Aufgabenstellung ab und von den damit verbundenen Merkmalen, die für die aufgeworfene Fragestellung besonders hilfreich sind und die für den Entwicklungsbericht/die Beurteilung die größte Aussagekraft besitzen. Dabei kann jeder Aufbau und jede Struktur einer Arbeitshilfe auch durch eigene Kriterien erweitert werden.

## 6.2 Stichworthilfen für Entwicklungsberichte

Es kommt immer wieder vor, dass elementarpädagogische Fachkräfte unter den vielfältigen Ausdrucksformen von Kindern nach Begriffen suchen, die sie als **Orientierungshilfe** für Beschreibungen, als Basis für Elterngespräche oder neue Beobachtungsfacetten nutzen wollen.

Aus diesem Grund finden interessierte Leser(innen) im folgenden Teil eine Übersicht, die hilfreich sein kann, aus den aufgeführten Begriffen die Verhaltensmerkmale beim Kind zu identifizieren, die offensichtlich zutreffend sind. Wichtig ist dabei, die Begriffe selbst immer wieder mit mindestens drei aktuellen Beispielen aus dem Alltag des Kindes zu beschreiben, um auch als Beobachter **Dokumentationsbelege** zur Verfügung zu haben.



- Die nachfolgende Auflistung von Stichwordhilfen finden Sie in digitaler Form auf [edidact.de](http://edidact.de) > Kita > Beobachtungsbögen und Materialien.

### Emotionaler Bereich/Gefühlskompetenz

Das Kind ...

- ist **aufgeschlossen** (sich selbst und der Welt gegenüber);
- besitzt **Selbstwertgefühl**;
- kann **abwarten** und kurzfristig seine Wünsche/Bedürfnisse zurückstellen;
- besitzt **Lebensfreude** und einen grundsätzlichen **Optimismus**;
- ist mit sich und „der Welt“ weitgehend **zufrieden**;
- ist von seiner grundsätzlichen Wesensart eher **entspannt** als angespannt;
- ist **empfindsam**, wenn es Ungerechtigkeiten bemerkt oder wenn es mit belastenden Ereignissen konfrontiert wird;
- kann sinnvolle **Grenzen akzeptieren** und ist in der Lage, alltagsbedeutsame Grenzen zu achten;
- geht in Alltagssituationen **zuversichtlich** auf neue, unbekannte Situationen zu und traut sich, die Herausforderungen anzunehmen;
- ist in der Lage, gute, schöne Erlebnisse **genussvoll** auszukosten;
- besitzt eine **Frustrationstoleranz**, wenn es darum geht, in schwierigen Situationen oder bei schwer erscheinenden Aufgaben nicht „die Flinte ins Korn“ zu werfen;
- ist in der Lage, über eigene **Gefühle** und **Empfindungen** zu sprechen;
- vermittelt seinem Umfeld den Eindruck, eher **glücklich** als unglücklich zu sein;
- ist **belastbar** und in der Lage, eigene Enttäuschungen eher situationsangemessen auszudrücken;
- wirkt im Alltagsgeschehen **ausgeglichen** und **zufrieden** – starke Stimmungsschwankungen sind eher selten;
- kann **herzlich** über komische Situationen und Witze **lachen**;
- ist in der Lage, das Gefühl des **Beleidigtseins** nach kurzer Zeit selbstständig aufzulösen und sich erneut auf eine kommunikative Beziehung einzulassen;
- bleibt **ausdauernd** bei einer Sache, auch wenn es ihm schwerfällt, eigene Ideen nicht sofort umsetzen zu können.